

TOP50!

interim management

TOPNEWS

Eine Publikation der Top Fifty AG, Zug und Blonay, Loisin (France), Stuttgart (Deutschland)

Krisenmanagement

Die Finanzkrise setzt das Management fast aller Unternehmen unter Handlungsdruck. Ungewissheit prägt Denken und Handeln und hat oft fatale Folgen für die Entwicklung von Unternehmen. Wer jetzt zögert kann fast nur verlieren. Das Management muss Führung zeigen. So bildet es Vertrauen und zeichnet das Unternehmen aus.

Gerade in Ausnahmesituationen zeigen Mitarbeiter ausserordentliche Leistungsbereitschaft. Deshalb treiben Sie Projekte voran und passen Sie die Organisation den veränderten Bedingungen an. Fehlen Ihnen die spezifischen Erfahrungen oder müssen Sie kurzfristig ein Führungsvakuum auffüllen, rufen Sie uns an und wir besprechen gemeinsam die Unterstützungsmöglichkeiten! Top Fifty verfügt über krisenerfahrene Führungskräfte in allen Branchen. Deren langjährige Erfahrung kann gewinnbringend gerade jetzt in Ihrem Unternehmen eingesetzt werden!



Urs Tannò,
Geschäftsführender Partner
u.tanno@top50.ch

Interim Manager motivieren

Ein Unternehmen in einer Krisensituation richtet den Fokus auf Problembereiche und Schwachpunkte. Geschäftsleitung, Management und Mitarbeiter spüren Handlungsdruck. Dies erfordert rasche Entscheidungen und die zügige Umsetzung beschlossener Massnahmen. Ein erfahrener Interim-Manager auf Kundenseite wird vom Management und Mitarbeitern akzeptiert. Seine umfangreichen Erfahrungen fördern eine rasche Lageanalyse und die Umsetzung der notwendigen Massnahmen. Seine neutrale Sicht und Unabhängigkeit erleichtern die Situationsanalyse. Erste Erfolge motivieren alle Beteiligten. Dies überträgt sich auf das Team und fördert den Fortschritt in der Krisenbewältigung. In der Regel entwickelt sich eine sehr enge Zusammenarbeit zwischen Interim Manager und Kunden-Mitarbeitern.

Ludwig Boogen,
Dipl.Wirtsch.-Ing., Interim Manager

Sicht von aussen - ein zusätzlicher Mehrwert

Unternehmen können unversehens in Schwierigkeiten geraten und die Krise nicht wahrnehmen oder sie gar verleugnen. Die Sicht von aussen ist nötig, um die aktuelle Situation ohne Vorbehalte zu beurteilen.

Richtige Perspektive

Unsere Interim Manager verfügen über die nötige Erfahrung, um aktuelle Situationen rasch in die richtige Perspektive zu rücken. Nach einer kurzen Analyse unterscheiden unsere Interim Manager zwischen Sofortmassnahmen und Konzepten zur nachhaltigen Restrukturierung.

Restrukturierung in Linienverantwortung

Im Gegensatz zum klassischen Berater packen Top Fifty Interim Manager als verantwortliche Linienmanager selber an. Sie haben mit ihren Führungsteams die Konzepte erarbeitet und setzen diese mit der vorhandenen Mannschaft um.

Aktive Mitarbeit als Erfolgsgarantie

Die aktive Mitarbeit entlässt den Interim Manager erst nach abgeschlossener Restrukturierung aus der Verantwortung.

Patrick Jung,

Dr. sc. techn. ETH, Interim Manager

Top Fifty - erfolgreich seit 1996

Top Fifty, das in der Schweiz gegründete Unternehmen vermittelt seit 1996 erfolgreich Top-Führungskräfte ab 50 Jahren mit überdurchschnittlicher Berufs- und Lebenserfahrung für anspruchsvolle Interim- und Projekt-Management-Aufgaben. Erfahrene Persönlichkeiten der ersten und zweiten Führungsstufe aus allen Branchen stehen für Einsätze jederzeit zur Verfügung.

Wie immer die Aufgabe aussieht: Restrukturierungsaufgaben, Eruiieren und Realisieren von Einsparungspotentialen, Manager zur Überbrückung bei Nachfolgelösungen, Krisenmanagement und Sanierung von Unternehmen - Top Fifty verfügt über mehr als 500 erfahrene und erstklassige Interim Manager.

Beispiele aus der Praxis >>>

Informationen unter:
www.top50interim.ch



Beispiele aus der Praxis

Ziel: Change Management

Ein bedeutendes Dienstleistungsunternehmen hat durch Weggang seines Geschäftsführers und wichtiger Mitarbeiter grosse Kunden, die Profitabilität und das Selbstvertrauen verloren. Als CEO übernimmt ein erfahrener Interim Manager die Gesamtverantwortung mit den Zielen, die verbleibenden Mitarbeiter und bestehenden Kunden zu halten, Neugeschäfte zu gewinnen und ein Management-Team für die Zukunft aufzubauen. Nach erfolgreicher Restrukturierung, einer Fusion innerhalb der Unternehmensgruppe und der Entwicklung von substanziellem Neugeschäft erzielte die Firma im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Rekordgewinn und konnte einem Nachfolge-CEO übergeben werden.

Ziel: Sanierung und Turnaround

Ein Maschinenbau-Unternehmen hatte zu lange nur kurzfristig geplant. Die äusserst enge Liquidität und der Vorauszahlungszwang der Lieferanten führten zunehmend zu Lieferverzögerungen. Als eine höhere Kreditlinie erforderlich war, forderten die Banken einen Businessplan und einen Wechsel in der operativen Führung. Der von Top Fifty vermittelte führungserfahrene Maschineningenieur und Turnaround Manager wurde von der Bank zusammen mit einem neuen Geschäftsplan akzeptiert, der Kredit wurde erteilt und damit der Handlungsspielraum für das Unternehmen erweitert. Sobald der Turnaround geschafft ist, wird ein neuer Geschäftsführer gesucht.

Ziel: Kosteneinsparung

Die deutsche Tochtergesellschaft eines Schweizer Herstellers industrieller Güter in der Energietechnik erkannte nach verschiedenen Produktionskürzungen den akuten Bedarf für eine komplette Reorganisation, mit dem Ziel Kosteneinsparungen von über 20% zu ermöglichen.

Das vom Top Fifty Interim Manager gewählte Vorgehen sah eine Analysephase von 3 Wochen in enger Zusammenarbeit mit dem lokalen Management und wichtigen Mitarbeitern vor. Danach wurde die erste Präsentation der Aufgabenschwerpunkte mit Prioritäten dem Gruppenmanagement vorgelegt. Die Umsetzung wird erfolgreich vom Interim Manager als Projektleiter vor Ort geführt. Voraussetzungen: Erfahrung in Prozess- und Projektmanagement, Arbeitsrecht sowie Beherrschung verschiedener Sprachen.

Top Fifty vermittelt Führungskräfte ab 50 Jahren mit überdurchschnittlicher Berufs- und Lebenserfahrung für anspruchsvolle Interim-Management-Aufgaben. Erfahrene Persönlichkeiten der ersten und zweiten Führungsstufe aus allen Branchen und Funktionen stehen für Einsätze rasch zur Verfügung.

Nachfolgeregelung in Familienunternehmen

Ein auf drei Kontinenten tätiges Familien-Unternehmen im Bereich der industriellen Fertigung schreibt eine 50jährige Erfolgsgeschichte. Im Jahr 2008 verstirbt der Gründer und Inhaber mit über 80 Jahren ohne ideale Nachfolgeregelung. In der Familie findet sich keine unmittelbare Lösung für die operative Führung, worauf der externe Präsident des Verwaltungsrats Alois Camenzind aus Zug, vorschlägt, einen Interim-Manager einzusetzen.

Herr Camenzind, weshalb haben Sie sich für einen Interim Manager entschieden?

Die Familie konnte sich nach dem Tod des Gründers und Firmenleiters nicht in der erforderlichen Frist auf eine Nachfolge einigen. Mit der Einstellung eines Interim Managers konnte die dafür notwendige Zeit gewonnen werden, ohne dass das Unternehmen führungslos blieb. Ein Führungsvakuum wurde verhindert, weil die operative Leitung (CEO) des Stammhauses durch einen versierten Fachmann sichergestellt wurde.

Wurden Ihre Erwartungen erfüllt und die Ziele erreicht?

Meine Erwartungen wurden bisher in allen Teilen erfüllt. Der interimistische CEO konnte aufgrund seiner Erfahrung sofort überall Vertrauen schaffen. Er hat das Heft unmittelbar nach Arbeitsantritt in die Hand genommen. Als Präsident des Verwaltungsrats kann ich mich damit wieder den Aufgaben zuwenden, die mir gemäss Gesetz und Auftrag zustehen.



Alois Camenzind
Präsident des Verwaltungsrats

Ziel: Schnelligkeit und Verfügbarkeit

Ein Unternehmen schreibt Verluste, die kreditgebenden Banken verlieren das Vertrauen in das Management. Kreditlinien werden gekündigt und das Unternehmen gerät in Liquiditätsprobleme. Es muss rasch gehandelt werden. Top Fifty wird um einen Interim-CEO angefragt. In Tagesfrist konnten drei Blindprofile von potentiellen Kandidaten einer Gesellschaftergruppe übergeben werden. Die Auswahl und persönliche Vorstellung von zwei Kandidaten findet bereits in der folgenden Woche statt. Nach nicht einmal 20 Tagen seit dem Erstkontakt übernimmt der Interim Manager seine Funktion. Dies ist nur möglich, weil Top Fifty über ein breites Netzwerk flexibler und aktiver Interim Manager verfügt.